



die Hettenhainer weit hinter den anderen Ortsteilen zurück.

Ansprechpartner für Interessenten wegen privater Förderung ist das Büro SP Plus, Herr Kind (Tel.-Nr. 06032.804089-0).

825 Jahre Hettenhain

Hettenhain wird im Jahr 2020 schon 825 Jahre alt. Das ist ein guter Grund, ein schönes Fest zu feiern. Der Vereinsring hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass im September 2020 (dem ehemaligen Kербewochenende) dieses Fest stattfinden soll. Nun werden interessierte Mitbürger und Mitbürgerinnen gesucht, die sich hier gerne mit einbringen möchten. Wer also Ideen, Kontakte zu Schaustellern oder einfach nur Lust hat etwas mit zu organisieren, ist herzlich eingeladen sich zu melden.

Der Vereinsring freut sich über jeden Impuls und erst recht über jede(n) Helfer(in) die/der sich mit engagieren möchte.

Die Leinwand zum Beamer

Wie bereits im letzten Ortsblättchen berichtet wurde gibt es seit einiger Zeit einen Beamer im Bürgerhaus, den der „Weinstandverein“ Hettenhain 1195 e.V. aus seinen Erlösen gespendet hat.

Seit Beginn des Jahres gibt es nun auch die passende Leinwand dazu. Hierfür legten die Hettenhainer Vereine zusammen (Vereinsring, Feuerwehr, HFG und eine private Spende). Peter Henrici und ein Teil des Jugendclubs (Maximilian Mussmann, Dave und Edwin Wegner sowie Timo Diefenbach) hängten die Leinwand dann zu Beginn des Jahres an ihren Platz im Bürgerhaus.

Nun können neue Ideen für die Verwendung geboren werden. Zum Beispiel für eine Bildershow bei Vereinsfesten, oder auch einem Film- oder Spieleabend. Alles ist denkbar.

Das Graffiti passend zum Häuschen



Ein tolles Graffiti ziert seit einiger Zeit die Wand des Wasserhäuschens. Eine tolle Idee der Stadt Bad Schwalbach mit einer tollen Umsetzung!

Termine:

13.10.2019 Seniorenausflug des Ortsbeirates
 26.10.2019 Kürbisschnitzen (Feuerwehr)
 01.11.2019 Hettenhainer Treff im Bürgerhaus (Heimatverein „unser Hettenhain“ e.V.)
 03.11.2019 Wahl des neuen Bürgermeisters von Bad Schwalbach
 17.11.2019 Volkstrauertag Gedenkstunde am Ehrenmal
 24.11.2019 mglw. Stichwahl BGM-Wahl
 30.11.2019 Weihnachtsmarkt in Hettenhain
 08.12.2019 Seniorenweihnachtsfeier

Impressum:
 Herausgeber: Ortsbeirat Hettenhain
 Kontakt: ov-hettenhain@web.de



Da sind wir wieder!

Nach einer langen Pause folgt nun endlich wieder ein Ortsblättchen. Im Ortsbeirat Hettenhain hat sich in dieser Zeit viel verändert.

Zum Jahreswechsel legten Gerhard Bieler und Johannes Kühnel ihre Ämter im Ortsbeirat aus gesundheitlichen Gründen nieder. Für Gerhard Bieler rückte Guido Herzog nach, für Johannes Kühnel gibt es leider keinen Nachrücker mehr.

Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal für 8 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit. Es wurde in dieser Zeit in Hettenhain viel bewegt, an dem Gerhard und Johannes großen Anteil haben. Besonderer Dank geht auch an die Ehefrauen Sigrid Bieler und Christine Kühnel, die den Ortsbeirat ebenfalls bei allen Veranstaltungen großartig unterstützten.

Im Mai verstarb dann unerwartet Ingrid Bär. Sie war seit 1993 im Ortsbeirat, davon hat sie unseren Ort 15 Jahre als Ortsvorsteherin nach außen vertreten. Zur Trauer um Frau Bär kommt, dass sie eine sehr große Lücke hinterlässt. Sie pflegte die Homepage www.Hettenhain.de und verfügte über ein unschätzbar großes Wissen über alles, was mit Verwaltungsrecht und den Abläufen in der Arbeit als Ortsbeirat wichtig ist. Sie stand jederzeit als Ansprechpartnerin bei Fragen und Entscheidungen, trotz ihrer schweren Erkrankung, zur Verfügung. Wir werden sie sehr vermissen!

Wie geht es nun weiter?

Für den Ortsbeirat Hettenhain bedeutet das, dass wir aktuell nur noch aus 5 Mitgliedern bestehen und für die Verpflichtungen eines Ortsbeirates nun noch weniger helfende Hände zur Verfügung stehen.

Für die nächsten Ortsbeiratswahlen (Frühjahr 2021) heißt das aber auch, dass wir dringend Verstärkung für unsere Arbeit benötigen. Wer also Interesse daran hat und seinen Lebensraum aktiv mitgestalten möchte, kann sich jederzeit an uns wenden.

2021 ein neuer Ortsbeirat!

Einige Ortsbeiratsmitglieder möchten weiter machen, einige aber auch nicht. Was bedeutet es, wenn sich nicht genügend Kandidaten und Kandidatinnen für die Wahl im Frühjahr 2021 finden (min. 7 Personen)?

Es hat direkte Auswirkungen auf das Ortsleben. Alle Jugend- und Seniorenveranstaltungen fielen z.B. weg. Die Budgets dafür könnten nicht mehr für Hettenhain eingesetzt werden.

Bei Veränderungen/Beschwerden kann der Ortsbeirat angerufen werden. Im letzten Jahr verhinderten wir mit den Bürgern zusammen z.B. die komprimierte Bebauung eines Grundstückes in der Schwalbacher Straße (ein Einfamilienhaus sollte durch acht Doppelhaushälften ersetzt werden).

Gleichzeitig kann man aktiv seinen Lebensraum mitgestalten und sich dafür einsetzen. Z.B für das Bushäuschen, welches plötzlich nicht mehr angefahren wird, ein



Dorfplatz der neu gestaltet wird oder der Prozess, dass das alte Feuerwehrgerätehaus neu genutzt werden kann und nicht verkauft wird.

Situation Mittelstraße

Jeder von uns hat es schon erlebt. Man geht die Mittelstraße Richtung Buswendeplatz hoch und es kommt einem plötzlich ein Auto auf dem Gehsteig entgegen.

Nach langem Ringen ist es dem Ortsbeirat in enger Zusammenarbeit mit den Anwohnern gelungen, eine eindeutige Vorfahrtsregelung mit einer Sperrfläche durchzusetzen. Die positive Folge ist, dass sich einige AutofahrerInnen auch daran halten! Die Mehrheit weicht aber bei entgegenkommendem Verkehr (noch immer) auf den Gehsteig aus. Die Sperrfläche wird meist genauso ignoriert wie die Tatsache, dass hier auch Schul- und Kindergartenkinder diesen Gehsteig nutzen.

Da es leider so ist, dass der Appell zur Vernunft alleine nicht genügt, ist der Ortsbeirat gerade dabei und versucht weitere, eindeutigere Fahrbahnverengungen durchzusetzen, was ein mühsamer Weg ist, der auch durchaus noch etwas Geduld beanspruchen wird.

Schranke wieder intakt!

Vor ziemlich genau zwei Jahren hat der Ortsbeirat Hettenhain die Anregung der Jagdgenossenschaft Hettenhain aufgegriffen und bei der Stadtverwaltung Bad Schwalbach

beantragt, die Schranke zwischen Sportplatz und dem ehemaligem Autohaus Schick mit einer abschließbaren Auflagestütze zu versehen. Gründe gibt es hierfür mehrere. So

ist der Verkehr von Taxen, Pizzadiensten und anderen Nutzern nun endlich gestoppt. Weiter ist nun auch gewährleistet, dass sich dadurch das Wild nicht in andere Gründe verzieht, da es hier nicht mehr zur Ruhe kam. Die Reaktionen der Bürger waren sehr positiv, besonders derer, die in diesem Bereich Erholung suchen.

Sommer neue Bänke und schöne Landschaft

Der schöne Frühherbst lockt alle aus dem Haus und was gibt es schöneres, als eine Runde um unser Örtchen zu drehen.

Nun hat sich bereits im letzten Jahr viel getan und es wurden viele Ruhebänke aufgestellt, bzw. wurden die alten, etwas reparaturbedürftigen Bänke durch neue ersetzt.

So nahm sich der Jugendclub Hettenhain im Rahmen des letztjährigen Aktionstages "unser Hettenhain" einen Platz am Hamsterweg vor, schnitt einen übermächtigen Wacholder zurück, fuhr das Geäst zum Grünschnitt und stellte eine neue Bank an diesem schönen Platz auf.



Neue Ruhebänke für's Ort II

Der Verein Hettenhain 1195 e.V. stiftete ebenfalls zwei neue Bänke, finanziert aus den Erlösen des Weinstandes (2017). Hier wurden (ebenfalls im Rahmen des Aktionstages „unser Hettenhain“) die alten und defekten Bänke abgebaut und durch neue ersetzt.

Dank dieses immer wiederkehrenden Engagements und der Unterstützung durch Hettenhain 1195 e.V. ist es nun ein Stückchen schöner um unseren Ort.

Neue Ruhebänke für's Ort III

Dank einer weiteren (privaten) Spende von Herrn Reinhold Norgardt konnte dann noch eine weitere neue Sitzgruppe am Radweg aufgestellt werden. Gemeinsam mit Dennis Norgardt und dessen beiden Söhnen Jan und Tim wurde die Bank mit schweren Betonfundamenten fixiert und stabilisiert. Die



bereits in die Jahre gekommene alte Bank wurde entsorgt und es schmücken nun zwei schöne Massivholzbänke und ein Tisch den Platz. Das Besondere daran ist, dass Herr Norgardt diesen Tisch und die beiden Bänke selbst hergestellt hat.

Vielen Dank für diese besondere Spende!



Dorferneuerungsprogramm (IKEK)

Die Förderbescheidübergabe für die Sanierung und Neugestaltung des Dorfplatzes in Hettenhain wurde am 10.01.2019 von Landrat Kilian an die Stadt Bad Schwalbach und die Mitglieder der

Planungsgruppe übergeben. Das heißt für uns, dass das Planungsbüro nun seine Arbeit aufnehmen kann und dem „IKEK-Team“ demnächst die ersten Vorschläge für eine Gestaltung unterbreitet werden.



Folgende Gelder wurden damit für Hettenhain freigegeben:

Das Gesamtinvestitionsvolumen für den neuen Dorfplatz beläuft sich auf € 114.512,84! Förderfähige Nettokosten sind daraus € 96.229,28, der Zuschuss des Landes Hessen beträgt davon € 67.360.

Wir können nun sehr gespannt sein, wann es dann endlich losgeht. Derzeit liegt dem Ortsbeirat noch keine neue Planung vor.

Im privaten Bereich wurden in Bad Schwalbach bisher 10 Maßnahmen mit einem gesamten Investitionsvolumen von rund € 445.602 und einer Bewilligungssumme von 126.056 Euro gefördert. Die Förderquote für die privaten Antragsteller beträgt 35% der förderfähigen Nettokosten. Förderanträge für Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den jeweiligen Ortskernen können noch bis zum 31. März 2022 gestellt werden.

In Hettenhain wurde bisher erst eine Anfrage auf private Förderung gestellt. Damit liegen